

Fahndungsaufruf in Niederbayern: Mutmaßlicher Täter nach TV-Sendung gesucht

Neue Hinweise zu Raubüberfall nach «Aktenzeichen XY»: Polizei erhält fünf Tipps zum mutmaßlichen Täter nach brutalem Überfall in Niederbayern. Opfer durch Messerstich verletzt. Ermittler suchen 49-Jährigen per Haftbefehl.

Neue Spuren im Fall des Raubüberfalls in der Sendung «Aktenzeichen XY»

In einer aktuellen Wendung des Falls des brutalen Raubüberfalls auf einen Gastwirt in Plattling, der vor fast sechs Jahren stattfand, gibt es neue Hinweise. Nachdem die Deggendorfer Polizei in der ZDF-Sendung «Aktenzeichen XY... Ungelöst» einen Fahndungsaufruf veröffentlichte, sind nun fünf Hinweise auf den mutmaßlichen 49-jährigen Täter bei der Polizei eingegangen. Diese werden derzeit auf ihre Relevanz überprüft, wie ein Polizeisprecher in Deggendorf bestätigte.

Tatverdächtiger soll Gastwirt mit Messerstich verletzt haben

Ein entscheidender Durchbruch in dem Fall kam durch die Auswertung einer DNA-Spur, die nahelegt, dass der 49-Jährige einer der drei maskierten Täter war, die den Gastwirt im September 2018 überfielen. Bei dem Raub wurden die Einnahmen des Lokals sowie das Handy des Opfers gestohlen. Während des Überfalls wurde der Mann mit einem Messer und einer Pistole bedroht, wobei er durch einen Messerstich verletzt

wurde.

Der nun im Fokus der Ermittler stehende 49-Jährige wird dringend verdächtigt, an dem Überfall beteiligt gewesen zu sein und wird derzeit per Haftbefehl gesucht. Die neuen Hinweise aus der Sendung «Aktenzeichen XY» könnten entscheidend sein, um diesen lange ungeklärten Fall endlich aufzuklären und Gerechtigkeit für das Opfer zu schaffen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de